

# DER WACKEPICKER

## vereinsnachrichten

*Für Mitglieder, Freunde und Gönner*



- **WAS** ?
- **WANN** ?
- **WO** ?

**INFORMIEREN SIE SICH ÜBER DAS  
GESCHEHEN INNERHALB DES VEREINS**

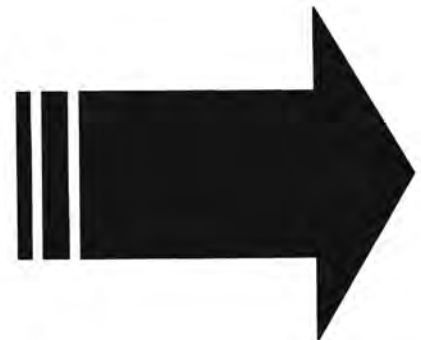
Internet: [www.die-wackepicker.de](http://www.die-wackepicker.de)

**R**ückblick

**A**ktuelles

**W**issenswertes

**U**nterhaltung



Frau / Herrn  
Gerald Suffel  
Am Hombösch 3

## **Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde der Wackepicker und Gönner unseres Vereins**

Mit dem ersten Informationsblatt 2011 informieren wir Sie über die Aktivitäten und Geschehnisse im Vereinsleben der letzten Monate und geben einen Ausblick auf anstehende Termine und Ereignisse.

Traditionsgemäß gestalteten die Sänger der Wackepicker am Nachmittag des 13.12.2010 den **Gottesdienst in der Evangelischen Kirche, Rammelsbach**, mit.

Unsere **Weihnachtsfeier** fand am 13.12.2010 erstmals in der umgebauten Turn- und Festhalle statt. Über 100 Personen folgten der Einladung der Vorstandschaft.

Am 19.12.2010 feierte Markus Müller, Chorleiter unserer Gesangsgruppe, seinen **80. Geburtstag**.

Am 07.01.2011 besuchte eine Abordnung unseres Vereins das **Ordensfest des KV Kaiserslautern**.

Mit dem „**Goldenen Löwen**“, der höchsten Auszeichnung der Badisch-Pfälzischen Karnevalsvereinigung wurde am 09.01.2011 unser langjähriges Mitglied Udo Reis ausgezeichnet.

Die Gesangsgruppe wirkte am 16.01.2011 bei der **49. Westricher Fasnacht in Bolanden** mit und konnte mit einem gut eingeübten Faschings-Potpourri stimmlich überzeugen und das Publikum begeistern.

Bauliche Veränderungen bei der Neugestaltung der Turn- und Festhalle erforderten bei der Vorbereitung unserer Prunksitzungen einige Ideen und Anregungen. Das Bühnenbild und die Dekoration mussten neu gestaltet und die Versorgungsstände den Gegebenheiten angepasst werden. Die Mitglieder des Festausschusses mit Ihren Helferinnen und Helfern haben diese Aufgabe mit Bravour gelöst. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Unsere **erste Prunksitzung** fand am 22.01.2011 statt. Den Besuchern wurde ein schönes, abwechslungsreiches Programm geboten. Präsident Thomas Danneck führte zügig und gekonnt durch den Abend. Dass zur ersten Sitzung nur ca. 120 Personen kamen war nicht zuletzt auch auf die Fehlinformationen durch eigene Mitglieder zurückzuführen. Da der Kartenvorverkauf nur schleppend anließ kursierte bald das Gerücht, dass die erste Sitzung nicht stattfinden würde. Rückblickend ist festzustellen, dass auch eine geringere Anzahl Besucher hervorragend Stimmung machen können – und: sie konnten ungestört den Programmpunkten folgen.

Bei der **Prunksitzung des KV Kusel** am 29.01.2011 konnten Ägidius Arnold als Protokoller und die Wackepicker-Sänger wieder einmal überzeugen. Die Verantwortlichen des KVK freuten sich über die „Verstärkung“ aus Rammelsbach und lobten die gute Zusammenarbeit.

Im Gegensatz zur ersten Sitzung war die **zweite Prunksitzung** am 05.02.2011 fast ausverkauft. Von möglichen 360 Personen waren 340 Besucher begeistert von einem tollen Programm. Bei guter Stimmung boten Büttredenredner, Tänzerinnen/Tänzer und Sänger in einer bunt geschmückten Halle vier Stunden Karneval der Spitzenklasse. Leider wurde die Veranstaltung von einigen Jugendlichen permanent gestört. Ein solches Verhalten ist unfair gegenüber den Aktiven, die sich wochenlang auf ihre Auftritte vorbereitet haben und gegenüber Besuchern, die sich auf einen schönen Abend freuten.

Am 19.02.2011 war unser Verein Gast bei den „**Vielläppcher**“ in **Miesenbach**. Auch dort ernteten die Gesangsgruppe und die „Floodzer“ bei ihren Auftritten viel Applaus und Anerkennung.

Thomas Heinz von der **Spielvereinigung Erzenhausen-Schwedelbach-Pörrbach**, der als Büttredenredner bei uns auftrat, hatte die Sänger eingeladen, am 05.03.2011 im Programm ihrer Prunksitzung mitzuwirken. Mit ihren schwungvollen Liedern gehörte die Gesangsgruppe zu den „Höhepunkten“ des Abends.

Den **Kindermaskenball** am 06.03.2011 in der Turn- und Festhalle Rammelsbach, führten wir zusammen mit dem Sportverein durch. Etwa 170 Kinder und Erwachsene nahmen an der Veranstaltung teil.

Die Tanzgruppe „**Peanuts**“ hatte Auftritte in Haschbach und Theisbergstegen. Außerdem nahm sie am Gardetanzturnier in Altenglan teil und erreichte in der Sparte „Jugendgarde“ den 3. Platz.

Zum Abschluss der langen Kampagne nahmen Aktive des Vereins am 08.03.2011 am **Faschings-Umzug in Ramstein** teil.

Eine Vielzahl von Aktivitäten also, die bestätigen, dass unser Verein „lebendig“ ist und geradezu zum Mitmachen einlädt.

In der Hoffnung, dass dies auch in Zukunft so weitergeht, weise ich auf den nächsten Termin, nämlich die „**Generalversammlung**“ am **01.06.2011** hin (die Einladung dazu liegt diesem Vereins-Info-Blatt bei).

An diesem Tag wird neu gewählt. Es wäre schön, wenn möglichst viele Mitglieder die Versammlung besuchen und sich am Vereinsgeschehen maßgeblich beteiligen würden.

Schon jetzt lade ich sie zur jährlichen **Familienwanderung mit Helferfest** am 01. Samstag im Oktober (in diesem Jahr also am Samstag, 01. Oktober) ein. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Wir treffen uns, wie immer, um **09.30 Uhr am Buswendeplatz**.

Nach einer kurzen Wanderung wird an der Grillhütte (Freizeitgelände im Brühl) ein Mittagessen und Getränke angeboten. „Gehbehinderte“ und „Wanderunwillige“ sind herzlich eingeladen direkt zum Mittagessen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein zu kommen.

Detailinformationen zu einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie auf den Folgeseiten.

Krankheitsbedingt war ich erst gegen Ende der „fünften Jahresszeit“ wieder „an Bord“. Daher bedanke ich mich ganz herzlich bei Allen, die vor, auf und hinter der Bühne zum guten Gelingen unserer Veranstaltungen beigetragen haben.

Ich wünsche Allen eine wunderschöne Frühlings- und Sommerzeit, bleiben oder werden Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Jonas  
1.Vorsitzender und Ehrenpräsident



## Weihnachtsfeier

„Einer der wenigen Vereine, die noch stiehlt eine Weihnachtsfeier durchführen, ist der GUV „Die Wackepicker“ – so stand es im Wochenblatt vom 16.12.2010.



*Der Nikolaus beschenkt unsere „Kleinen“.*

Aus Musik, Gesang, Ehrungen, einer Weihnachtsgeschichte und dem Nikolaus, der die „Kleinen“ beschenkte, bestand das schöne Programm, durch das Siegfried Jonas führte. Erfreulich war, dass mit Mara Metzger und Lea Marquard wieder zwei „junge Künstler“ das Programm bereicherten. Es wäre schön, wenn diesem Beispiel noch einige Nachahmer folgen würden.



*Die Weihnachtsgeschichte, gelesen von Ägidius Arnold*

Unerfreulich war, dass viele der zu ehrenden Mitglieder trotz persönlicher Einladung durch den 1. Vorsitzenden, nicht erschienen sind und es versäumten, ihr Fernbleiben mitzuteilen. Schön wäre es, wenn künftig alle zu Ehrenden der Einladung folgen oder bei Verhinderung rechtzeitig absagen würden.

## 80. Geburtstag von Chorleiter Markus Müller

Markus Müller ist Gründungs- und Ehrenmitglied unseres Vereins. Bereits 50 Jahre leitet er den Wackepicker-Chor.

Der 1. Vorsitzende, die Gesangsgruppe mit Inge Drumm und die Timmer-Band gratulierten dem Jubilar am 19.12.2010 im Katholischen Pfarrheim.

Im Kreise seiner Familie und seiner Gäste durften an diesem Ehrentag „Musik und Gesang“ nicht fehlen. Und so haben viele der eingeladenen Gäste und seine Familie musikalische Glückwünsche überbracht.

Wir wünschen uns noch viele schöne Stunden mit unserem Dirigenten.



## Goldener Löwe:

Begleitet vom 2. Vorsitzenden Udo Braun und seiner Ehefrau Iris erhielt Udo Reis am 09.01.2011 in Speyer den „Goldenen Löwen“. Wir gratulieren unserem Mitglied recht herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.





#### **49. Westricher Fasenacht in Bolanden**

Die gute Stimmung, die der Wackepicker-Chor bei seinen Karnevals-Auftritten verbreitet, blieb auch den Verantwortlichen der WEFA nicht verborgen. Die Gesangsgruppe wirkte daher im Programm der diesjährigen WEFA-Veranstaltung in Bolanden mit und konnte mit ihren schwungvollen Liedern überzeugen und die Narrenschar zum Schunkeln und Mitmachen animieren.

Dass die Saalbeschallung bei allen Mitwirkenden nicht optimal funktionierte und laufend Störungen auftraten, wurde bereits bei den Proben zur Veranstaltung festgestellt. In der Presse stand: „Verkauf der Funk-Frequenzen lässt's an Fastnachts-Proben brummen und pfeifen. Schuld daran ist ein Störsignal eines neuen Funklizenz-Inhabers, das die Mikros und Headsets matt setzte“.

Insofern waren die massiven Vorwürfe an den Beschallungs-Techniker unbegründet.

#### **Prunksitzungen am 22.01.2011 und 05.02.2011**

„Singen – Tanzen – Lachen – Wir lassen's richtig krachen“ so lautete das Motto unserer diesjährigen Prunksitzungen.

Nach Einmarsch von Elferrat, Garde und Sängern folgte dem Auftaktlied die Schlüsselübergabe durch Bürgermeister Xaver Jung, der vorschlug, für Faschingsmuffel eine „Stinkstiefelsteuer“ einzuführen.

Unser Protokoller Ägidius Arnold überzeugte mit seinem Vortrag ebenso, wie Annika Cloß und Stefan Lion als ADAC-Navi-Tester.

Unterstützt wurden die eigenen Akteure von den Büttenkanonen Ulla Großklos aus Glan-Münchweiler, Thomas Heinz, Walter Rupprecht (KVK) und einem Duo der Pirmasenser Narren.

Eine Augenweide – die Peanuts, die Funkengarde, das gemischte Ballett und nicht zuletzt die neu gegründete Gruppe „Grufties“ mit ihren tollen Tänzen.

Für tolle Stimmung sorgten die „Floodzer“ mit ihrer Show-Einlage und die Sänger mit einem schmissigen Potpourri.

Ein bestens vorbereiteter und gut aufgelegter Präsident Thomas Danneck hatte das Ruder fest in der Hand und führte überzeugend durch die Sitzungen.

Garant für heitere, fröhliche und beschwingte Stunden ist seit Jahren die Timmer-Band, die nicht nur die Prunksitzungen musikalisch begleitet und für schöne Tanzmusik sorgt. Gerhard und Jürgen Timmer unterstützen alle Gruppen (Tänzer, Floodzer und Sänger) bei ihren Vorbereitungen mit ihren technischen Möglichkeiten und ihrem musikalischen Können.



***(Die neu gegründete Gruppe: „Die Grufties“)***

Dass unseren Gästen wiederum beste Unterhaltung bei den Prunksitzungen geboten wurde, bestätigen auch die Berichte in „Rheinpfalz“ und „Wochenblatt“.

Ein Wehrmutstropfen: Die geringe Kartennachfrage für die erste Sitzung und ein Kritikpunkt: Die lästigen Störungen bei der 2. Sitzung.

Nach dem Umbau der Turnhalle wurde die Möglichkeit geschaffen, dass statt 256 jetzt 360 Besucher unsere Veranstaltungen besuchen können. Zur 1. Sitzung kamen in diesem Jahr 120 und zur 2. Sitzung 340 Gäste. Für die Vorstandschaft stellt sich nun die Frage, ob künftig statt zwei nur noch eine Sitzung durchgeführt werden soll.

Eine solche Überlegung hat Vor- und Nachteile und die Entscheidung darüber ist nicht leicht.

Insofern hat sich der Vorstand in seiner letzten Sitzung dafür ausgesprochen, diese Angelegenheit auf die Tagesordnung der nächsten Generalversammlung zu setzen, zu diskutieren und die Mitglieder entscheiden zu lassen.

### Neues aus den Tanzgruppen:

Neben unseren bereits bestehenden Tanzgruppen „**Peanuts**“, „**Funkengarde**“ und „**Gemischtes Ballett**“ haben sich zwei neue Gruppen gebildet.

Hinter dem Namen „**Gruffies**“ verbergen sich Männer und Frauen im Alter von 20 bis 65 Jahre. Trainiert wird die Truppe, die sich dienstags von 19.00 – 20.00 Uhr in der Turn- und Festhalle Rammelsbach trifft, von **Pamela Staudt** und **Melanie Braun**. Mit ihrem Tanz „Rocky Horror Picture Show“ bei unseren beiden Prunksitzungen haben sie Besucher und Presse beeindruckt und schafften es gleich auf die Titelseite der Rheinpfalz. In dieser Gruppe tanzen: Braun Melanie, Braun Iris, Braun Udo, Cappel Judith, Fauß Irmtrud, Lauer Sandra, Staudt Pamela, Staudt Kai und Spaniol Johannes.

„**Wer hat Spaß am Tanzen – wer will mitmachen?**“ Mit diesem Slogan warb unser Verein während der Faschingszeit und in den Wochen danach. Unsere Bemühungen hatte Erfolg, denn 9 Mädchen im Alter von 3 – 6 Jahren bilden nun die neue Tanzgruppe „**Krümel**“. Geübt wird regelmäßig mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr im Kindergarten Rammelsbach. **Pamela Staudt**, **Judith Cappel** und **Melanie Braun** haben es übernommen, diesen Bambini die ersten Tanzschritte beizubringen und sie nach und nach in die weiterführenden Tanzgruppen zu integrieren.

*Als neue Mitglieder in  
unserem Verein begrüßen wir*



Steven Manro Vogelbach  
Aurelia Heiny Rammelsbach  
Lara Lambrecht Kusel

*Nicht mehr zum Verein  
gehören durch Austritt*



Daniel Neu  
Thomas Schneider  
Luca Eric Schneider  
Hannelore Leixner

**Wir mussten Abschied nehmen von  
unseren langjährigen Mitgliedern**

**Alois Arnold  
Gretel Decker**

Sie bleiben in unserer  
Erinnerung







G + UV „DIE WACKEPICKER“ e. V. - 66887 Rammelsbach

Bankverbindung:  
Kreissparkasse Kusel - Konto-Nummer: 1- 000 926  
Bankleitzahl: 540 515 50

**An alle Vereinsmitglieder**

66887 Rammelsbach, den 12.05.2011

## **E i n l a d u n g z u r G e n e r a l v e r s a m m l u n g**

Liebes Vereinsmitglied,

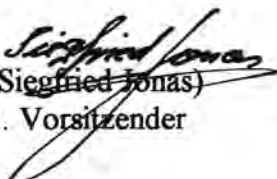
am **Mittwoch, dem 01. Juni 2011** findet **um 20.00 Uhr im Gasthaus " zur Ulme "** ( Frau Seel) in Rammelsbach die diesjährige **Generalversammlung** statt.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Leiters der aktiven Abteilungen
4. Bericht des Geschäfts- und Kassenführers
5. Aussprache und Diskussion über die Berichte
6. Bericht der Revisoren
7. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Beschlussfassungen
10. Verschiedenes/Wünsche/Anträge

Hierzu ergeht herzliche Einladung

Mit freundlichen Grüßen

  
(Siegfried Jonas)  
1. Vorsitzender

Abends klingelt beim Arzt das Telefon. Er nimmt ab und hört die Stimme seines Freundes. „Wir brauchen dringend einen dritten Mann zum Skat, kannst du kommen?“ „Bin gleich da“, sagt er und legt auf. „Ein Notfall“, ruft er seiner Frau zu. Sie: „Was Ernstes?“ Darauf er: „Sehr ernst, zwei Kollegen sind schon dort!“

Stehen zwei Rentner an einer Baustelle. Fragt der eine: „Du, das Weiße da auf dem Gerüst, sind das Maurer oder Tauben?“ Antwortet der andere: „Es bewegt sich! Dann sind es Tauben!“

Ein Neureicher ist auf Nil-Kreuzfahrt. Das Schiff kentert, sofort kommen mehrere Krokodile angeschwommen. „Hach, wie edel“, ruft er entzückt, „sogar die Rettungsboote sind von Lacoste!“

Ein Ehepaar steht am Wunschbrunnen. Die Frau beugt sich über den Rand, wirft eine Münze ins Wasser und wünscht sich etwas. Dann beugt sich ihr Mann vor, aber etwas zu weit: Er fällt hinein. Die Frau ganz erstaunt: „Irr, das funktioniert tatsächlich!“

**Fragt der Lehrer:**  
„Wer von euch kann mir sechs Tiere nennen, die in Australien leben?“ Meldet sich Paula: „Ein Koala und fünf Kängurus.“

Zwei Schweizer Jäger verirren sich nachts im Wald. „Gib doch einen Schuss ab“, schlägt der eine vor, „vielleicht findet man uns dann leichter.“ Der zweite befolgt den Rat. Keine Reaktion. „Schließ noch mal“, fordert ihn der erste auf. Wieder ein Schuss, wieder keine Reaktion. „Noch einen Schuss!“, drängt sein Freund. – „Tut mir leid“, antwortet der Schütze, „das war mein letzter Pfeil.“

Die Mutter löst ein Kreuzworträtsel. Als sie nicht mehr weiterkommt, fragt sie ihre kleine Tochter: „Kommst du den Namen einer Muse?“ Wie aus der Pistoie geschossen kommt die Antwort: „Pampel.“

	7		2	4		8	3
		4			5		
		3	6			1	9
8	9			6	7		
6	4					8	7
			5	8		6	2
4		1			6	2	
			9			3	
	5	9		1	3		7

In der Wüste sitzt ein Mann und spielt Geige. Ein Löwe umkreist ihn, legt sich nieder. Zwei weitere Löwen kommen, legen sich auch hin. Nach einiger Zeit kommt ein vierter – und frisst den Spieler auf. Oben in der Palme meint ein Affe zum anderen: „Hab ich's doch gesagt: Wenn der Taube kommt, ist es mit der Musik vorbei!“

Die Polizei hält einen Wagen an: „Glückwunsch! Sie sind der Millionste Fahrer, der diesen Tunnel passiert! Sie haben 10 000 Euro gewonnen! Was machen Sie mit dem Geld?“ Der Fahrer: „Erst mal den Führerschein.“ Sagt die Frau neben ihm: „Hören Sie bloß nicht hin, der redet nur Quatsch, wenn er besoffen ist.“ Brüllt der taube Opa von hinten: „Ich hab doch gleich gesagt, dass wir mit dem gestohlenen Auto nicht weit kommen!“ Da hört es aus dem Kofferraum: „Hey, sind wir schon über die Grenze?“

Beim Vorstellungsgespräch. Bewerber: „Wie viel verdiene ich denn so?“ Personalchef: „So ungefähr 500 Euro im Monat.“ Bewerber: „Das ist aber wenig.“ Chef: „Das wird aber später mehr!“ – „Gut, dann komme ich später wieder!“

Kurz vor der Landung fragt eine Frau den Pfarrer neben ihr: „Vater, darf ich Sie um einen Gefallen bitten?“ – „Gern, wenn ich kann.“ – „Ich habe mir einen sehr teuren Rasierapparat für Damen gekauft und fürchte, dass ich beim Zoll jede Menge Steuern dafür zahlen muss. Könnten Sie ihn vielleicht unter Ihrer Soutane verstecken?“ – „Das kann ich schon, aber ich habe ein Problem, ich kann nicht lügen.“ Trotzdem übergibt sie ihm den Apparat. Nach der Landung fragt der Zollbeamte den Pfarrer, ob er etwas zu verzollen habe. „Vom Kopf bis zur Mitte nichts, mein Sohn.“ „Und von der Mitte abwärts?“, hakt der Beamte nach. „Da unten habe ich ein Gerät für Damen, das noch nie benutzt wurde.“

Ein Beamter wird an seinem Büroschreibtisch von der guten Fee überrascht. Er hat drei Wünsche frei. Da wünscht sich der Beamte, auf einer Insel mit Palmen und Sonnenschein zu liegen. – Pling! – Er liegt am schönsten Strand der Welt mit Palmen und Sonnenschein. Als zweites wünscht er sich ein paar gut gebaute Mädchen an seiner Seite. – Pling! – Der Wunsch geht in Erfüllung. Als letztes wünscht er sich, nie wieder zu arbeiten, keinen Stress, nur noch erholsame Ruhe. – Pling! – Und er sitzt wieder im Büro.

„So, das wär's“, sagt der Klempner, „und nun duschen Sie mal, junges Fräulein, damit ich sehe, ob das Ding wieder funktioniert.“



Zwei Elefanten sehen zum ersten Mal einen nackten Mann. Sie schauen an ihm ranter, schauen wieder hoch und schauen sich dann zweifelnd an: „Wie zum Teufel kriegt der sein Essen in den Mund?“